

# WÄRMEDIALOG

**DIALOG**

Informationen für Menschen mit Verantwortung by **DAKA**

№ **16**

November 2018



Die DAKA Unternehmensleitung (v.l.n.r.) Martin Klingler, Leitung Vertrieb DAKA Entsorgungsunternehmen, ppa | Rüdiger Zitterbart, Technische Leitung DAKA Entsorgungsunternehmen, ppa | Barbara Zitterbart, Geschäftsführung DAKA Entsorgungsunternehmen | Mag. Matthias Zitterbart, Geschäftsführung DAKA Schadensanierung

## Liebe Mitarbeiter, liebe Freunde der DAKA Unternehmensfamilie!

*„Alle reden von Kommunikation, aber die wenigsten haben sich etwas mitzuteilen.“*

Hans Magnus Enzensberger

Ein spannendes Jahr mit vielen neuen Herausforderungen neigt sich dem Ende. Was gestern gut war, ist heute Standard. Steigende Komplexität und hohe Dynamik am Markt erfordern Bestehendes stetig zu hinterfragen, um passende Lösungswege anbieten zu können.

Die Art und Weise unserer Kommunikation hat sich in den letzten Jahren drastisch verändert. Kommunikation ist schneller, komplexer und unüberschaubarer geworden. E-Mails, WhatsApp ... Nachrichten auf Knopfdruck zu jeder Tages- und Nachtzeit. Der digitale Wandel bedeutet Veränderung, die jedes Unternehmen betrifft. Die Erwartungen an Unternehmen und deren Reaktionszeiten haben sich durch technische Weiterentwicklungen und die Integration sozialer Netzwerke in den Alltag enorm gewandelt. Die Erfolgspotenziale und Herausforderungen der Digitalisierung in Unternehmen sind vielseitig. Wo früher noch viel Papier gebraucht wurde, erledigen unsere Fahrer die Kundenaufträge mittlerweile elektronisch und kommunizieren via Tablet mit den Standorten.

Wir entsorgen, recyceln, sanieren und reinigen mit Verantwortung seit 1972. Für unsere Kunden ist die Marke DAKA ein Garant für höchste Professionalität, kombiniert mit Innovation und hohem Qualitätsbewusstsein. Die Werte und Tradition unserer erfolgreichen Geschichte sind Teil unserer DNA, die uns im Jetzt neue Wege beschreiten lässt. Fortschritt und Innovation sind uns im Geschäftsbereich Entsorgung und Recycling sowie im Bereich Reinigung und Sanierung wichtig.

Das strukturelle Fundament wurde im heurigen Jahr gefestigt. Mit den beiden Firmen DAKA Entsorgungsunternehmen und DAKA Schadensanierung können wir unsere Geschäftsbereiche optimal bedienen und auch im kommenden Jahr maßgeschneiderte Dienstleistungen unter dem DAKA Dach für unsere Kunden anbieten.

Entscheidender Faktor für unseren Erfolg ist nach wie vor die Verbindung zu den Menschen. Neben all den technischen Vorteilen, der Geschwindigkeit und der Vielfalt der Möglichkeiten zum Kommunikationsaustausch ist es uns in der Unternehmensleitung ein großes Anliegen, dass das persönliche Gespräch mit Kunden und Mitarbeitern nach wie vor Platz findet.

In diesem Sinne wertvolle Gespräche, eine ruhige Adventszeit und die besten Wünsche für 2019!

Ihre Barbara Zitterbart

N°16 November 2018

Editorial / Vorwort & Inhaltsverzeichnis

2

Gewerbe- und Baustellenabfallentsorgung

3

Neue gefährliche Abfälle – HP14

6

Gesetzliche und normative Bestimmungen für Raumluftqualität und Raumlufttechnik

7

ORF Radio Tirol Sommerfrische zu Gast bei DAKA

8

Ausbildung mit Verantwortung

9

Kundenprofil Hörtnagl

10

Wissenswertes zum Thema Lüftungsreinigung

12

Der Mensch bei DAKA

14

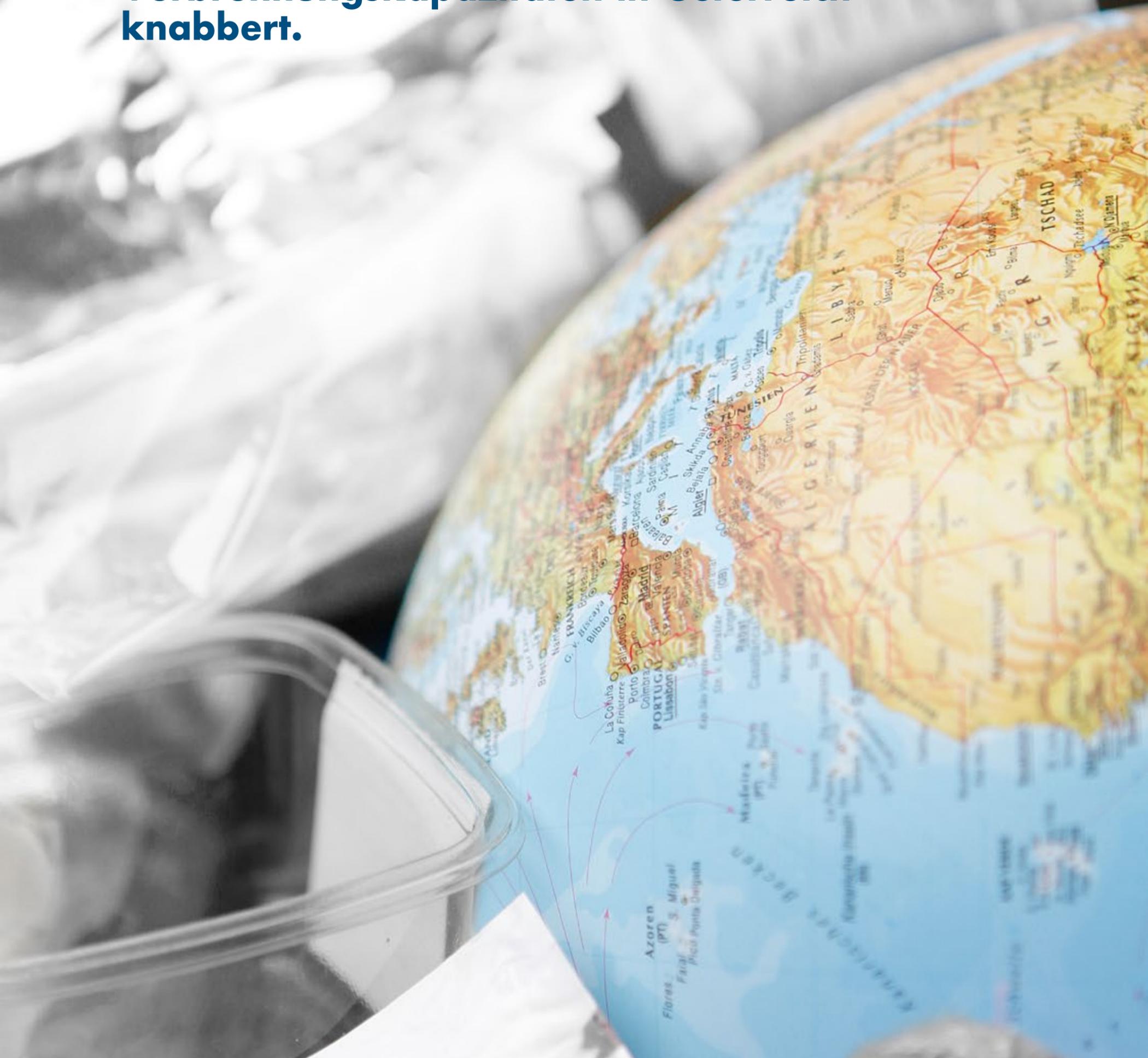


Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse“, Sterndruck GmbH, Nr. UW 1017

**IMPRESSUM:** Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH & Co. KG, Bergwerkstraße 20, 6130 Schwaz, www.daka.tirol | Redaktion: Sabrina Keck | Beiträge: Barbara Zitterbart, Rüdiger Zitterbart, Mag. Matthias Zitterbart, Martin Klingler, Mag. Birgit Hendl, Margit Grander, Rudolf Meindl, Roman Pogats | Fotos: DAKA, Hörtnagl, Olaf Becker, Franz Oss, Andrea Frischauf, Zanella-Kux Fotografie, Johannes Sautner Shootandstyle, Energie AG Oberösterreich, iStock, Adobe Stock, Shutterstock, Photocase | Gestaltung: Die Wilden Kaiser KG, 6372 Oberndorf i. Tirol | Druck: Sterndruck GmbH, 6263 Fügen. | Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Endungen verzichtet. Die verwendeten Bezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.

# GEWERBE- UND BAUSTELLENABFALL- ENTSORGUNG

Warum die Rohstoffstrategie Chinas an den  
Verbrennungskapazitäten in Österreich  
knabbert.





Luftbildaufnahme MVA Wels | Energie AG Oberösterreich

Vor nicht zu langer Zeit hatten wir die Situation, dass unsere elf thermischen Behandlungsanlagen für Siedlungsabfälle mit einer Kapazität von rund 2,60 Mio. t/a an Unterauslastung litten.

Innerhalb kürzester Zeit jedoch hat sich dieses Blatt gewendet, und war vor allem den Abfallexporten Englands und Italiens nach Deutschland und den Niederlanden geschuldet. Die Abfallströme verlagerten sich und trugen dadurch zur verstärkten Auslastung aller mitteleuropäischen Anlagen bei. Darüber hinaus werden auch durch die sehr gute Konjunktur in Österreich, wie in Deutschland, mehr Abfälle produziert und die Nachfrage nach Verbrennungskapazitäten steigt.



Müllfeuer im Verbrennungsofen

## Übersicht thermische Behandlungsanlagen für Siedlungsabfälle

Kapazität (t/a)	Thermische Abfallbehandlungsanlage	Feuerung/Abfalleinsatz
250.000	Müllverbrennungsanlage Wien Spittelau	Rost (gemischter Siedlungsabfall)
200.000	Müllverbrennungsanlage Wien Flötzersteig	
250.000	Müllverbrennungsanlage Wien Pfaffenu	
305.000	Müllverbrennungsanlage Wels	
525.000	Müllverbrennungsanlage Dürnrohr	
96.000	Müllverbrennungsanlage KRV Arnoldstein	
130.000	Müllverbrennungsanlage Zistersdorf	
110.000	Wirbelschichtofen 4 Wien Simmeringer Haide Wirbelschicht	Wirbelschicht (Rückstände aus der mechanischen Abfallaufbereitung, Rückstände aus der Altpapieraufbereitung, Klärschlamm)
300.000	Reststoffverwertung Lenzing	
255.000	RHKW Linz	
131.000	ENAGES Niklasdorf Wirbelschicht	

**2,6 Mio. t/a**  
Gesamtkapazität



Quelle: BAWP [www.bundesabfallwirtschaftsplan.at](http://www.bundesabfallwirtschaftsplan.at); Datengrundlage EDM Datenstand Juli 2016

Nach hohen Nachfragen in den Jahren 2016 und 2017 war die Entsorgungsbranche und deren Fachleute der Meinung, dass 2018 vor allem in Deutschland eine „Seitwärtsbewegung“ eintritt und das Absinken der Nachfrage wieder in greifbare Nähe rückt.

Dann kam jedoch die neue Rohstoffstrategie Chinas 2018, nicht zu verwechseln mit dem Einfuhrverbot von Kunststoffen, die nur ein Bestandteil dieser Strategie ist. Das Einfuhrverbot von Kunststoffabfällen nach China brachte jedoch mit sich, dass diese Kunststoffe nun in Europa und natürlich auch in Österreich verbleiben. Da diese Kunststoffe sich nun im Gewerbe- und Baustellenabfall, aber auch im Restmüll anhäufen, ist sehr auffällig der Heizwert dieser Abfälle gestiegen. Höherer Heizwert bedeutet anlagentechnisch einen geringeren Durchsatz von -5 bis -7 %. Das hat bei der oben genannten Gesamtkapazität an österreichischer Verbrennungsleistung einen fehlenden Durchsatz von rd. 130.000 – 180.000 t/a zur Folge.

Versuche zu bestimmen, wie Angebot und Nachfrage zusammenhängen, nehmen ihren Ursprung im Buch „Der Wohlstand der Nationen“ von Adam Smith, das erstmals 1776 veröffentlicht wurde. Zwischenzeitlich ist aber allen Wirtschaftlern und auch dem „Bürger auf der Straße“ bewusst, dass, je höher die Nachfrage bei sinkendem Angebot, die Preise in die Höhe gehen.

Mit dieser Situation ist die gesamte Entsorgungswirtschaft in Österreich aktuell konfrontiert und hat entsprechend zum Jahresbeginn die Preise angepasst. Nicht genug, größtenteils bereits ein zweites Mal im letzten Quartal des Jahres 2018. Wohin geht die Reise oder besser gesagt, wohin die Preise? Dies wird maßgeblich auch von der Nachfrage beeinflusst, die keiner vorhersagen kann unter den globalen und nationalen Umständen, wie vorhin angeführt.

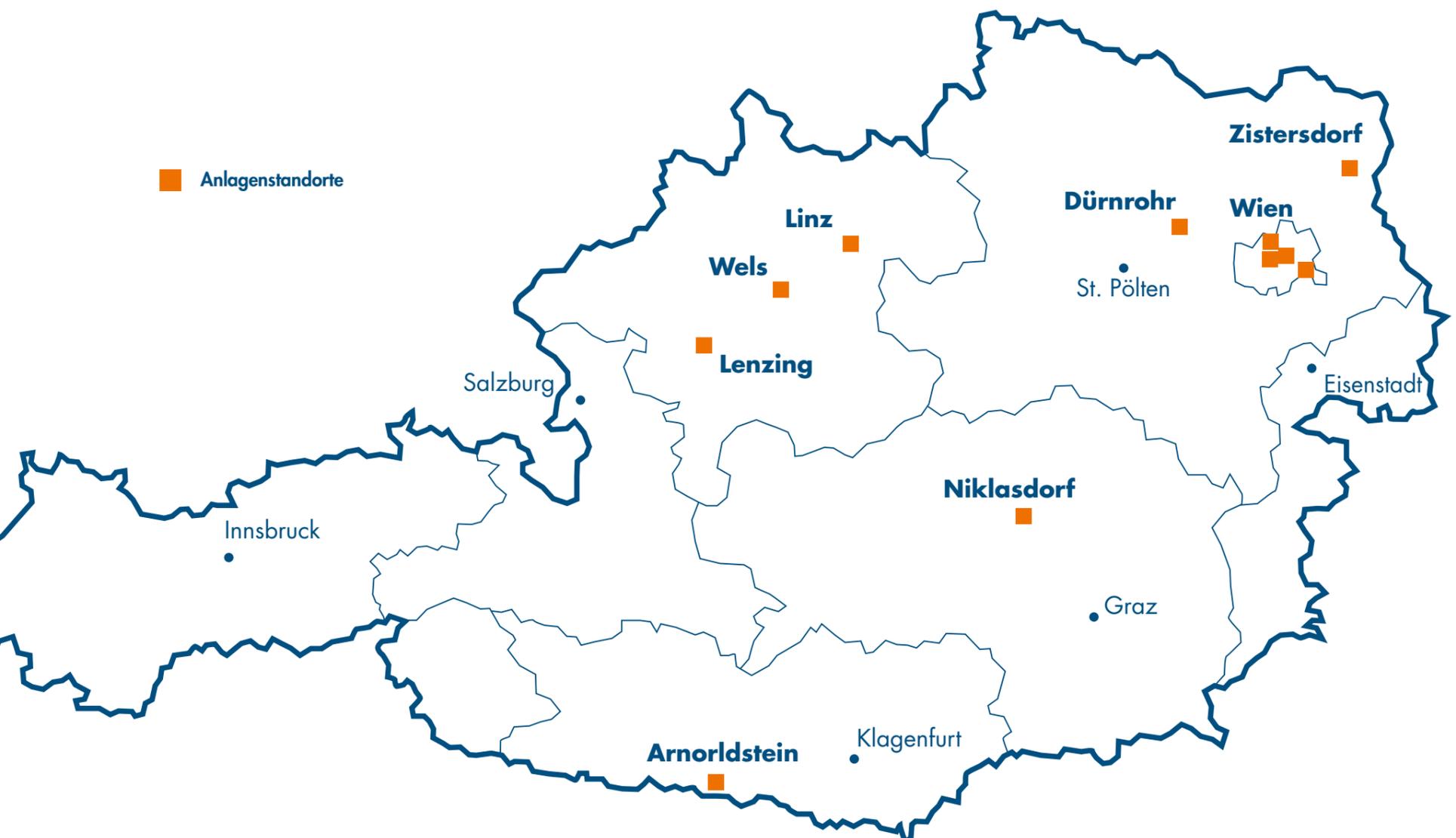
Wirkt die EU-Kreislaufwirtschaftsstrategie mit ihren Zielen 2030 früher als vermutet, und wird auch aus dem Restabfall Wertstoff herausgefiltert werden, dann kann mit einer Beruhigung dieser Entwicklung zu rechnen sein.

**Es bleibt spannend!**



### DAKA INFOBOX

- 2,6 Mio. t/a Verbrennungskapazität
- 11 Thermische Behandlungsanlagen in Österreich
- Aktuell -5 % bis -7 % weniger Durchsatz wegen Heizwertsteigerung





# Neue gefährliche Abfälle HP14 „ökotoxisch“ – Auswirkungen rechtlich

Verknüpfung Chemikalien- und Abfallrecht

## Abfallrahmen RL idF 2008/98

- Einstufung von Abfällen als gefährlich soll unter anderem auf dem EU-Chemikalienrecht beruhen, einschließlich der Konzentrationsgrenzwerte (Erwägungsgrund 14)
- Die Bezeichnung der gefahrenrelevanten Eigenschaften hat nach den Kriterien der Richtlinie 67/548/EWG („Stoffrichtlinie“) zu erfolgen
- Gegebenenfalls gelten die in der Richtlinie 1999/45/EG („Zubereitungsrichtlinie“) genannten Grenzwerte

Im Ergebnis (nach wie vor) dynamischer Verweis auf Chemikalienrecht hinsichtlich Einstufung von Abfällen

## CLP-VO („Classification, Labelling and Packaging“)

- Mit 20. Jänner 2009 in Kraft
- Aufnahme der auf UN-Ebene harmonisierten Kriterien für Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals – kurz: „GHS“)
- Richtlinie 67/548/EWG („Stoffrichtlinie“) und die Richtlinie 1999/45/EG („Zubereitungsrichtlinie“) wurden mit Wirkung vom 1. Juni 2015 aufgehoben
- Letzte Übergangsvorschrift für Gemische bis 1. Juni 2017



Gefahrengutkennzeichnung nach GHS

## VO (EU) 2017/997 vom 8. Juni 2017 zur Änderung von Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG in Bezug auf die gefahrenrelevante Eigenschaft HP 14 „ökotoxisch“

- Gilt mit 5. Juli 2018 unmittelbar, keine Umsetzung erforderlich
- Wenn eine gefahrenrelevante Eigenschaft eines Abfalls sowohl durch eine Prüfung als auch anhand der Konzentrationen gefährlicher Stoffe gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG bewertet wurde, sind die Ergebnisse der Prüfung ausschlaggebend
- EU-Kommission plant Austausch mit den Mitgliedstaaten betreffend Prüfmethode-Harmonisierung

## Wann ist auf HP14 zu testen?

- Bei Spiegeleinträgen, bei Abfällen mit Kontaminationen mit wassergefährdenden / ozonschichtschädigenden Substanzen (z.B.: XPS-Platten)
- HP14-relevante Spiegeleinträge in Liste im Leitfaden des BMNT ausgewiesen!
- HP14-Testung auch bei Ausstufungsverfahren gefährlicher Abfälle im Einzelfall als Nachweis der Nichtgefährlichkeit
- Nur bei Ausstufung zur Deponierung (BRM-, Reststoff-, Massenabfalldeponie) ist Beurteilung HP14 aquatotoxisch implizit im Beurteilungsnachweis enthalten, keine Testung/Berechnung von HP14 erforderlich.
- Aber bei Deponien ohne Basisabdichtung (Bodenaushub-, Inertabfalldeponie) sind negative Umweltauswirkung in Bezug auf HP14 aquatotox. zu bewerten.
- Zuordnung bei Spiegeleinträgen immer zur gefährlichen Abfallart, wenn HP14 aquatotoxisch erfüllt ist, auch wenn Abfall zur Deponierung bestimmt ist. Ausstufung zur Deponierung kann nur durch den Deponiebetreiber erfolgen!
- Generell keine Testung auf HP14 nötig, wenn a priori Zuordnung zur gef. Abfallart erfolgt (Übergabe nur an hierzu Befugte!)

Sollten Sie Fragen rund um das Thema „HP14 – ökotoxisch“ und Auswirkungen auf Ihre Abfälle haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren DAKA-Fachberater. Gemeinsam mit den Experten im Labor können wir Sie ganz gezielt beraten.

Zur umfassenden Hilfestellung bei der Zuordnung von Abfällen zu einer Abfallart (Schlüsselnummer) siehe den Leitfaden-Hinweis in der untenstehenden DAKA-Infobox:

## DAKA INFOBOX

Leitfaden des BMNT – Bewertung der Gefahrenrelevanten Eigenschaft HP14 „ökotoxisch“ gemäß VO (EU) 2017/997 des Rates vom 08. Juni 2018 unter <https://www.bmnt.gv.at/umwelt/abfall-ressourcen/behandlung-verwertung/gefaehrliche-abfaelle/HP-14--kotoxizit-t.html>



# Wartung & Reinigung von verschmutzten Lüftungsanlagen, Luftkanälen und Absauganlagen

Frische Luft ist kein Luxus, sondern Notwendigkeit!

Mehr als 80 % unseres Lebens verbringen wir in geschlossenen Räumen. Ein behagliches Raumklima ist dadurch ein wichtiger Wohlfühlfaktor. Um diesen zu erhalten, sind die Wartung, Inspektion und Reinigung von Lüftungsanlagen ein unerlässliches Muss für unsere Gesundheit.

Um die Lebens- und Arbeitsqualität jedes Einzelnen zu gewährleisten, wurde im Zusammenhang mit der Arbeitsstättenverordnung die Einhaltung der geltenden ÖNORMEN sowie der VDI 6022 (Wartung und Reinigung von raumlufttechnischen Anlagen (RLT-Anlagen), **verbindlich vorgeschrieben**. Im Arbeitsstättenverordnungsgesetz (ASiV) §13 Abs. 1 und §27 Abs. 8 wird eine regelmäßige Überprüfung der Klima- und Lüftungsanlagen vorgeschrieben. Die Kontrolle der Lüftungsanlage **muss einmal jährlich** gemacht werden, um sicherzustellen, dass die Anlage ohne Probleme funktioniert.

Für private Haushalte sind die Empfehlungen der ÖNORM H 6038 zu beachten. Diese ÖNORM behandelt Betrieb und Wartung von kontrollierten Wohnungslüftungssystemen.

## Gesetzliche und normative Bestimmungen in Österreich für Raumluftqualität (Rlq) und Raumluftechnik (Rlt)

**Arbeitsstättenverordnung § 27, Mechanische Be- und Entlüftung:**

(8) Klima- und Lüftungsanlagen sind regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf zu reinigen. Ablagerungen und Verunreinigungen, die zu einer unmittelbaren Gesundheitsgefährdung der Arbeitnehmer durch Verschmutzung der Raumluft führen könnten, sind sofort zu beseitigen.

**Arbeitsstättenverordnung § 13, Prüfungen:**

- (1) Folgende Anlagen und Einrichtungen sind mindestens einmal jährlich, längstens jedoch in Abständen von 15 Monaten auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen: Klima- oder Lüftungsanlagen;
- (3) Nach größeren Instandsetzungen, Änderungen oder wenn begründete Zweifel am ordnungsgemäßen Zustand bestehen, sind die Anlagen und Einrichtungen auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen.
- (4) Prüfungen gemäß Abs. 1 bis 3 sind von geeigneten, fachkundigen und hierzu berechtigten Personen nach den Regeln der Technik durchzuführen.
- (5) Über die Prüfungen sind Aufzeichnungen zu führen und mindestens drei Jahre in der Arbeitsstätte aufzubewahren.

**Arbeitnehmer/Innenschutzgesetz § 22, Arbeitsräume:**

- (1) Arbeitsräume sind jene Räume, in denen mindestens ein ständiger Arbeitsplatz eingerichtet ist.
- (2) Arbeitsräume müssen für den Aufenthalt den Erfordernissen des Schutzes des Lebens und der Gesundheit der Arbeitnehmer entsprechen.
- (3) In Arbeitsräumen muss ausreichend gesundheitlich zuträgliche Atemluft vorhanden sein und müssen raumklimatische Verhältnisse herrschen, die dem menschlichen Organismus angemessen sind.

## Überblick zu den wichtigsten Normen und Regelungen:

### ÖNORM H6020 und H6030 Lüftungstechnische Anlagen für medizinisch genutzte Räume

Projektierung, Errichtung, Betrieb, Instandhaltung, technische und hygienische Kontrolle

Diese ÖNORM gilt für raumlufttechnische Anlagen und deren Komponenten in Gebäuden und Räumen des Gesundheits- und Sozialwesens, in denen medizinische Untersuchungen, Behandlungen und Eingriffe an Personen vorgenommen werden.

### ÖNORM H6021 Lüftungstechnische Anlagen

Reinhaltung und Reinigung – nationale Ergänzungen zu ÖNORM EN 15780

Diese ÖNORM ist mit ÖNORM EN 15780 anzuwenden. In der vorliegenden ÖNORM werden Hinweise zur Anwendung des informativen Teiles der ÖNORM EN 15780 wie Maßnahmen zur Reinhaltung und Reinigung bei der Planung, Lieferung, Lagerung, Montage und laufenden Kontrolle der Lüftungstechnischen Anlagen gegeben.

### EN 15780 Lüftung von Gebäuden Luftleitungen – Sauberkeit von Lüftungsanlagen

Die Norm legt allgemeine Anforderungen und Verfahren fest, die zur Beurteilung und Aufrechterhaltung der Sauberkeit von Luftleitungsanlagen erforderlich sind, darunter: Einstufung der Sauberkeitsqualität; Vorgehensweise bei der Beurteilung des Reinigungsbedarfs (optisch, Messungen); Häufigkeit der Beurteilung (allgemeine Hinweise); Wahl des Reinigungsverfahrens; Vorgehensweise bei der Beurteilung des Ergebnisses der Reinigung; Anforderungen an Maße, Form und Lage von Zugangsdeckeln für die Reinigung und Wartung von Luftleitungssystemen.

### VDI 6022 Raumluftechnik & Raumluftqualität

Ziel der Richtlinienreihe VDI 6022 „Raumluftechnik, Raumluftqualität“ ist die Schaffung von gesundheitlich zuträglicher Atemluft in Gebäuden. Dazu beschäftigt sich die Richtlinie einerseits mit der Hygiene raumlufttechnischer Anlagen und Geräte, mit dem Minimalziel, dass die in den Raum abgegebene Luft nicht schlechter ist als die vom Gerät oder der Anlage angesaugte Luft, d.h., dass die Raumluftechnik nicht selbst Quelle von Verunreinigungen ist.

## VERANSTALTUNGSTIPP

Wie Sie die in Österreich geltenden gesetzlichen Bestimmungen für Raumluftqualität in Ihrem Betrieb sicherstellen sowie Zeit und Kosten sparen, erfahren Sie bei der Informationsveranstaltung in der Bezirksstelle Schwaz der Wirtschaftskammer.

Wissenswertes zum Thema Lüftungsreinigung: Rechtliche Anforderungen, gesundheitliche Aspekte und wertvolle Praxistipps von Experten aus den Bereichen Lüftungshygiene, Arbeitsmedizin und der Wirtschaft.

Dienstag, 20. November 2018 | 19.00 Uhr  
Wirtschaftskammer Bezirksstelle Schwaz  
Bahnhofstraße 11, 6130 Schwaz



Anmeldung & weitere Infos unter: [veranstaltung.wkstirol.at/10561](http://veranstaltung.wkstirol.at/10561)

# Leuchtende Kinderaugen im DAKA Müllfahrzeug

Am Montag, 23.07.2018, machte der ORF-Radio-Tirol-Sommerfrische-Tross Halt bei DAKA in Schwaz. Neben Spiel, Spaß und gutem Essen gab es einiges zu entdecken!

Einmal selbst in einem DAKA Müllfahrzeug sitzen, sich auf die Suche nach einer undichten Stelle in der Wasserleitung machen, Graffiti entfernen oder von der sprechenden „Rund-geht’s-Mülltonne“ erfahren, wie Plastikflaschen recycelt werden.

So bekommen schon die ganz Kleinen einen spielerischen Einblick in die Themen Entsorgung, Recycling und Schadensanierung.

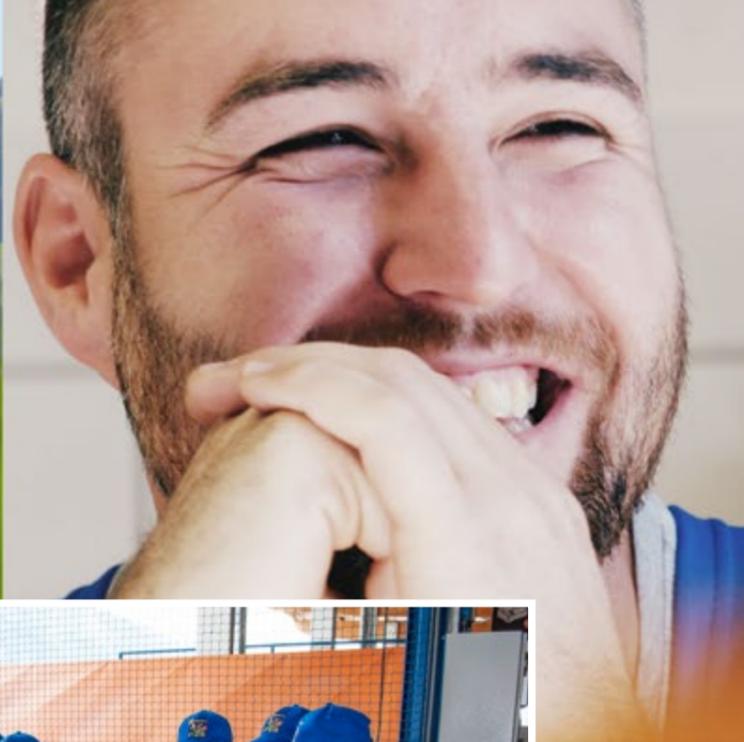
Unter dem Motto Knicken & Gewinnen konnte man schätzen, wie viele PET Flaschen in einen gelben Sack passen. Gefinkelt, denn mit dem Knick-Trick passt da ganz schön was rein!

Richtig geschätzt hat Felix und die 2 VIP-Karten für das JUZI-Openair gewonnen! Hier seht ihr ihn im Bild mit Matthias Zitterbart (DAKA) und Markus Unterladstätter (Die jungen Zillertaler).



## RADIO T SOMMERFRISCHE





# Ausbildung mit Verantwortung

Wir entsorgen, recyceln und reinigen mit Verantwortung seit 1972. Als moderner und leistungsfähiger Tiroler Umweltbetrieb sind wir in der österreichischen Abfallwirtschaft seit Jahrzehnten für höchste Professionalität kombiniert mit Innovation und hohem Qualitätsbewusstsein bekannt.

Arbeiten bei DAKA bedeutet verantwortungsvoll im Dienste der Umwelt tätig zu sein. Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter, die täglich Verantwortung für die Umwelt übernehmen und dadurch mit vollem Einsatz zum Erfolg des Unternehmens beitragen. Täglich warten neue Aufgaben, die eigenverantwortlich oder im Team gemeistert werden. Anpacken und mitgestalten ist dabei die Devise – unterstützt von modernster Technologie. Was uns bei DAKA verbindet, ist die Leidenschaft für Umwelt und Technik sowie der Anspruch, für unsere Kunden die beste Lösung zu finden. Aus- und Weiterbildung hat seit jeher einen großen Stellenwert in der DAKA Unternehmensfamilie, um diesem Qualitätsanspruch gerecht zu werden.

## Die Aus- & Weiterbildungspalette bei DAKA ist vielseitig – in vier Hauptbereichen werden Veranstaltungen für DAKA Mitarbeiter und externe Interessenten angeboten:

### Sicherheit

- Berufskraftfahrer C95
- Fachkundiges Befahren von Behältern
- Erste Hilfe
- Umgang mit Problemstoffen

### Gefahrgut

- Gefahrgutbeauftragter ADR
- Zusatzausbildung RID
- Gefahrgutkompass
- Gefahrgutlenker

### Praxisseminare

- Neophyten-Bekämpfung
- Lithiumbatterien

### Umweltbildung

- Umweltbildung am Recyclinghof für Schulklassen
- Standortführungen für Firmen, Vereine

DAKA bietet seit über 5 Jahren in Zusammenarbeit mit Spezialisten aus den jeweiligen Fachgebieten maßgeschneiderte Kurse an. Praxis-Tipps gemäß den Anforderungen nach ADR und nach der Abfallbehandlungspflichten-Verordnung (AbfallBPV) kann man sich in den regelmäßigen Workshops zum Thema Lithiumbatterien holen. Ausbildungsangebote können bei Bedarf auch spezifisch auf die jeweiligen Unternehmensanforderungen angepasst werden. Für Schulungsunterlagen, Fachbücher sowie Verpflegung der Seminarteilnehmer wird natürlich bestens gesorgt!



### Umweltbildung am Recyclinghof

Entsorgung mit Verantwortung fängt bereits im Kindesalter an. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen Umweltbewusstsein bereits in jungen Jahren zu fördern. Für Schulklassen gibt es die Möglichkeit auf spielerische Art die Themen Abfallvermeidung, getrennte Sammlung und Anti-Littering (achtloses Wegwerfen von Abfällen in der Natur) kennenzulernen. Auf dem Programm steht unter anderem unsere Trenn-Rallye. Veranstaltungsort ist der Recyclinghof Schwaz, um frühzeitige Anmeldung wird geben.

### Spannende Berufsfelder

Unseren Kunden in ganz Tirol bieten wir maßgeschneiderte Umweltdienstleistungen – vom Sammeln und Recyceln von Wertstoffen bis zur professionellen Sanierung, Reinigung und Entsorgung nach Schadensfällen. Entsprechend vielfältig ist das Spektrum an Tätigkeitsbereichen und Berufsfeldern bei der DAKA Unternehmensfamilie: Ob vor Ort als Entsorgungsfachmann oder Leckortungstechniker, im Büro als Disponent oder unterwegs als Gefahrgutlenker, die Möglichkeiten sind vielseitig.

### Gezielte Förderung

In unseren unterschiedlichen Geschäftsbereichen gibt es herausfordernde, abwechslungsreiche Tätigkeiten, interessante Aufgabengebiete und spannende Projekte. Die gezielte Förderung unserer Mitarbeiter ist uns wichtig. Dabei orientieren wir uns an den Berufszielen und den persönlichen Stärken jedes einzelnen Mitarbeiters. Hier geht es auch darum, neue Perspektiven für erfahrene Mitarbeiter durch spezifische Weiterbildungsprogramme zu eröffnen. Besonders stolz macht uns, dass viele Mitarbeiter der DAKA Unternehmensfamilie seit Jahren treu bleiben und ihren Berufsweg erfolgreich meistern.

### Lehre mit Karriere bei DAKA

Wir suchen Lehrlinge mit Tatendrang, denn bei uns gibt es viel zu entdecken. Unseren Lehrlingen bieten wir eine erstklassige Ausbildung in vier verschiedenen Lehrberufen. Neue Berufsbilder, wie zB. Entsorgungs- & Recyclingfachmann (m/w), werden am Standort Schwaz ausgebildet. Mehr zum Thema Lehre auch auf unserem Karriereportal oder auf Seite 15 von unserem Lehrling Leo.

## DAKA INFOBOX

Mehr Informationen zum DAKA Ausbildungsangebot und aktuelle Termine auf:

[www.daka.tirol/services/ausbildung](http://www.daka.tirol/services/ausbildung)

Anmeldungen auch unter [office@daka.tirol](mailto:office@daka.tirol); +43 5242/6910

Wir nehmen heuer noch Lehrlinge auf! Infos dazu auf [www.daka.tirol/karriere](http://www.daka.tirol/karriere)

## STATEMENT

*Hans Plattner, geschäftsführender Gesellschafter*

„Die Zusammenarbeit mit der Firma DAKA gibt uns die Garantie, dass die verschiedenen, bei uns anfallenden Abfallarten der sinnvollsten Verwendung zugeführt werden. Besonders im Bereich der Knochen- und Fettsorgung ist die 100-prozentige Zuverlässigkeit wichtig. Hier zeigt sich DAKA als perfekter Partner.“



Hörtnagl

# Genuss für Besser-Esser

Hörtnagl ist der Tiroler Marktführer in der Erzeugung und Veredelung von hochwertigen Wurst- und Fleischwaren und zählt zu den führenden Qualitätsproduzenten in Österreich. Das Familienunternehmen steht für hochwertige Produkte in gleichbleibender Qualität, regionale Wertschätzung und langjährig gepflegte Kundenbeziehungen. Als führender Hersteller erzeugt und veredelt das Tiroler Markenunternehmen ausschließlich Produkte mit 100 Prozent Tiroler und österreichischer Herkunft.

**hört hört hörtnagl**  
FÜR BESSER-ESSER!

PROJEKTKENNZAHLEN:

**1863**  
Gründungsjahr

**1.000**  
Stangen Extrawurst täglich

**180**  
Anzahl der Mitarbeiter

**15.000**  
Paar Frankfurter täglich

**2,7t**  
Jahresproduktion

**2,2 Mio.**  
SB-Packungen



Fotos: Olaf Becke, Franz Oss



# Einfach durchatmen

## Wissenswertes zum Thema Lüftungsreinigung.

Saubere und hygienische Luft ist die Voraussetzung für ein gesundes Leben und das persönliche Wohlbefinden. Die Reinigung und Wartung von Lüftungsanlagen sind aus Gründen der Hygiene, Gesundheit, Sicherheit und des Brandschutzes wichtig für **Gewerbe- und Industriebetriebe**, aber auch **unverzichtbar im privaten Bereich**.

Aufgrund energieeffizienter Bauweisen werden die Gebäudehüllen immer dichter, daher ist der Austausch der verbrauchten Raumluft ausschlaggebend für das menschliche Wohlbefinden. Die eingeatmete Luft sollte frei von krankmachenden Mikroorganismen aller Art sein.

Selbst modernste Lüftungssysteme sind nicht immun gegen den Befall von Bakterien, Viren und Pilzen. Bei Untersuchungen in Österreich wurde festgestellt, dass bis zu 30 % der Bevölkerung an **allergischen Beschwerden** leiden, die auf Mikroorganismen zurückzuführen sind. Häufige Beschwerden sind hierbei Konzentrationsschwäche, Kopfschmerzen, erhöhte Neigung zu Erkältungen, allergische Beschwerden, Atemnot, trockene Schleimhäute, Benommenheit, Augentränen und Hautausschläge. Die aufgezählten Beschwerden finden sich auch im Zusammenhang mit dem Sick-Building-Syndrom (kurz SBS bzw. Gebäudekrankheit beschreibt eine Situation, in der Bewohner eines Gebäudes Symptome von Krankheiten, die mit zu viel Zeit in einem Gebäude verbunden zu scheinen, aufweisen. *Quelle: Wikipedia*).



Verschmutzter Lüftungskanal

### DAKA INFOBOX

Die wichtigsten Punkte im Überblick:

- **Qualität:** Saubere Raumluft ist ausschlaggebend für Wohlbefinden und Gesundheit
- **Regelmäßigkeit:** Die Lüftungsreinigung muss mindestens einmal jährlich durchgeführt werden
- **Durchführung:** Ausschließlich von fachkundigen und berechtigten Personen unter Einhaltung der gesetzlichen und normativen Bestimmungen
- **Effizienz:** Durch periodisch durchgeführte Reinigung können die Hygiene und somit der Gesundheitsschutz, der Brandschutz und die Energie-Effizienz der Anlage langfristig sichergestellt werden.

## Lüftungstechnische Anlagen

In fast jedem Restaurant, Hotel, Produktionsbetrieb, Industriebetrieb, Geschäftslokal oder Privathaushalt ist eine Lüftungsanlage verbaut, sei es für Küchenabluft (Dunstabzug), Frischluftzufuhr oder Raumabluft von Büros, Produktionshallen, Restaurants oder sogar zu Hause im Bad und WC. Es wird in den Lüftungen frische Außenluft angesaugt, entsprechend in einer Zentrale gefiltert, teilweise sogar vorerwärmt und durch Rohrleitungen oder Kanalschächte in die Bereiche befördert, wo sie gebraucht wird. Bei diesem Vorgang bleiben immer Schmutzrückstände an den Geräten beziehungsweise in der Kanaloberfläche an der Innenseite haften. Unter günstigen Umständen (Wärme / Feuchtigkeit) bilden sich Bakterien und Schimmelpilze, welche gesundheitsgefährdende Auswirkungen auf den Menschen haben können.



Speziell in der Gastronomie ist die Hygiene wichtig.

### Massnahmen zur Steigerung der Raumluftqualität

Mit einer **periodischen, fachgerechten Reinigung** werden Schmutz, Pilze und Bakterien beseitigt und

auf ein gesundheitlich unbedenkliches Minimum reduziert. Dadurch sowie in Kombination mit weiteren regelmäßigen Unterhalts- und Kontrollmaßnahmen (z.B.: Filterwechsel, Hygieneinspektion) kann **gesundheitlich unbedenkliche Raumluft garantiert werden**. Zum Schutz der Gesundheit von uns Menschen und zur Produktions-Sicherheit in Hersteller-Betrieben. (z.B. Lebensmittel, Chemie, Pharma u.a.)

#### Fachtipps für Betreiber von Lüftungsanlagen:

- ✓ Periodische Reinigung garantiert Sicherheit!  
**Im Schadensfall ist der Betreiber haftbar!** Eine regelmäßige Inspektion der Lüftungsanlage ist Pflicht für Sie als Anlage-Verantwortlicher und in der VDI 6022 festgeschrieben. Im Schadensfall können Sie haftbar gemacht werden, wenn Ihnen eine Verletzung der Sorgfaltspflichten nachgewiesen werden kann.

Im Minimum bedeutet dies, dass die raumlufttechnische Anlage regelmäßig kontrolliert wird und bei entsprechender Verschmutzung eine fachgerechte Reinigung veranlasst wird. Sämtliche Tätigkeiten sind für die Nachvollziehbarkeit zu protokollieren. Aufgrund der Erfahrungswerte im Betrieb macht es Sinn, ein Reinigungsintervall festzulegen. **Nur mit einer periodisch durchgeführten Reinigung können die Hygiene und somit der Gesundheitsschutz, der Brandschutz und die Energie-Effizienz der Anlage langfristig sichergestellt werden.**

- ✓ Mängel rechtzeitig beseitigen!  
Durch eine regelmäßige Inspektion sowie die Durchführung einer periodischen Reinigung können etwaige Mängel rechtzeitig behoben werden. Hier können Sie Zeit und Kosten sparen und folgende Punkte sicherstellen:
  - Erhalt respektive Wiederherstellung von hygienisch unbedenklicher Raumluft
  - Sicherstellung der Gesundheit von Mitarbeitern, Bewohnern, Besuchern, Patienten
  - Erhalt oder Steigerung Energie-Effizienz
  - Einhaltung der Brandschutz-Richtlinien
  - Gewährleistung der Produktionssicherheit
  - Schutz der Bausubstanz

Unsere Mitarbeiter erkennen die Schwachstellen und Hygienemängel an Ihren Lüftungsanlagen und beseitigen diese durch eine professionelle Reinigung immer im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und Hygienebestimmungen.

**365 Tage im Jahr  
24 Stunden  
für Sie im Einsatz!**



**24h-Notruf  
05242/71121**



Fachgerechte Lüftungsreinigung in einem Wohnhaus



### Ihre Vorteile:

- ✓ Persönliche Betreuung
- ✓ Maßgeschneiderte und individuelle Reinigungskonzepte
- ✓ Fachgerechtes Lüftungsreinigungsverfahren je nach Art der Anlage und Verschmutzungsgrad
- ✓ Reinigungszyklen werden erfasst
- ✓ Automatische Terminerinnerung
- ✓ Langjährige Erfahrung & Expertise im Bereich Lüftungsreinigung

### KONTAKTIEREN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE!

DAKA Schadensanierung GmbH  
Bergwerkstraße 45 | 6130 Schwaz

+43 5242/71121  
schadensanierung@daka.tirol  
www.lueftungsreinigung.at

# DAKA Mitarbeiterfest 2018

Flower-Power & die Rolling Sixties waren das Motto unseres heurigen Mitarbeiterfestes. In unserer Eventtruck-Bar ging es bei Cocktails in den DAKA Farben Blau & Orange hoch her und so manches Tanzbein wurde zu den „Oldies“ geschwungen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und auch unsere kleinen Gäste hatten viel Spaß beim Einstudieren und Vorführen ihrer Zirkuskünste. Am Kletterseil des Alpenvereins bedurfte es einiger Geschicklichkeit und unter viel Gelächter erklomm so mancher schwindlige Höhen!





## Lieber Mitarbeiter! Willkommen im Team!

Rüdiger Zitterbart  
DAKA Technischer Leiter

DAKA ist ein Familienunternehmen mit Tradition. Unsere Mitarbeiter können sich darauf verlassen, dass wir optimale Rahmenbedingungen für sicheres, produktives und gesundes Arbeiten schaffen. Besonderes Anliegen ist es, unseren Mitarbeitern neben der besten Aus- und Weiterbildung auch Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen zu bieten. Der Karriereweg vom **Beifahrer zum Krstoffahrer** wurde in den vergangenen Monaten von einigen Mitarbeitern erfolgreich beschritten, was uns sehr freut! Engagierte und qualifizierte Mitarbeiter sind in der DAKA Unternehmensfamilie jederzeit willkommen! In diesem Sinne freue ich mich auf die zukünftige Arbeit mit jedem von euch und bedanke mich für euren täglichen Einsatz!

Rüdiger Zitterbart

## Neueintritte in die DAKA Unternehmensfamilie

### DAKA Schadensanierung



**MEDJIC Resad**  
Sanierungsmonteur  
Eintritt: 26.04.2018



**KÖHLER Beatrice**  
Textil/Bekleidung  
Eintritt: 29.05.2018



**STARCEVIC Angelo**  
Beifahrer  
Eintritt: 25.06.2018



**GRAGERT Jan**  
Beifahrer  
Eintritt: 04.09.2018

### DAKA Schwaz



**DIEMER Marco**  
Krstoffahrer  
Eintritt: 18.06.2018



**SEDER Elias**  
Lehrling Nutzfahrzeugtechnik  
Eintritt: 03.09.2018



**KIRCHMAIR René**  
Beifahrer  
Eintritt: 17.09.2018



**SOBANSKI Christina**  
Krstoffahrerin  
Eintritt: 17.09.2018

## Mein Ferialpraktikum bei DAKA



### Vorgestellt:

Mein Name ist Tina Spirk und ich komme aus Weer. Seit zwei Jahren studiere ich in Graz Umwelt & Systemwissenschaften und Naturwissenschaftliche Technologie. Das Studium gefällt mir sehr gut, wir bekommen ein breites Spektrum an Wissen in den unterschiedlichen Themenbereichen vermittelt. Am meisten interessieren mich Materialwissenschaften, wobei ich mich jetzt

noch nicht hundertprozentig für eine berufliche Richtung festlegen möchte, meine Studienzeit dauert ja noch ein bisschen. Wichtig ist mir allerdings schon während der Studienzeit Praxiserfahrung in verschiedenen Umwelt-

bereichen zu sammeln. Diesen Sommer war ich ein Monat bei der DAKA Unternehmensfamilie als Ferialpraktikantin.

### Aufgaben:

Meine Aufgaben waren in diesem Monat vielseitig – von der Ablage über Stammdatenpflege bis hin zur Unterstützung des Teams im Labor. Beim Sortieren der Chemikalien konnte ich Gelerntes schon in die Praxis umsetzen und bei einer Verladung dabei sein. Besonders gefallen haben mir der Standortrundgang und die Führung im Erdenwerk.

### 3 Wörter Zu DAKA:

DAKA ist für mich **Entsorgung mit Verantwortung, familiär, kundenorientiert.**

## Lehre mit Karriere bei DAKA

### Entdecke die vielseitigen Aufgaben unseres Entsorgungs- & Recyclingfachmanns Leo.

Leo ist schon im letzten Teil seiner Lehrausbildung. Den Sommer über hatte er abwechslungsreiche Aufgaben: vom Chemikaliesortieren über Bürotätigkeiten bis hin zur eigenständigen Abwicklung von Verwiegungen an unserem Standort in Kundl. Das theoretische Wissen in Chemie, welches er sich im letzten Berufsschulblock angeeignet hat, hilft Leo nun im Arbeitsalltag. Hier im Bild seht ihr ihn beim Sortieren von Apotheken-Abfällen. Die Unterscheidung der verschiedenen Chemikalien ist wichtig, damit man die richtige Zuordnung für den weiteren Entsorgungsweg machen kann. Genauigkeit ist auch hier gefragt!

Wer sich persönlich mal mit Leo zum Berufsbild und seinen Aufgaben bei DAKA austauschen möchte, kann ihn bei den Berufsmessen und der JOBing-Night in Schwaz treffen. Er freut sich euch kennenzulernen!

**DAKA**  
**LEHRLING**  
LEO  
HUMMEL

Was Leo mag: + **das tolle Arbeitsklima bei der DAKA Unternehmensfamilie**  
+ **Abwechslung + selbstständiges Arbeiten + endlich selber Autofahren**

## TERMINANKÜNDIGUNGEN

### PRAXIS-WORKSHOP LITHIUMBATTERIEN INKL. UNTERWEISUNG GEM. ADR UND ABFALLBPV

Donnerstag 15.11.2018

### GEFAHRGUTLENKER-AUSBILDUNG BASISKURS UND FORTBILDUNG

Freitag 16.11. – Sonntag 18.11.2018

### ÖWAV-KLÄRSCHLAMMTAGUNG 2018

Donnerstag 15. – Freitag 16.11.2018  
Europacenter Messe Wels, Messegelände 4600 Wels

### WK INFORMATIONSVERANSTALTUNG LÜFTUNGSREINIGUNG

Dienstag 20.11.2018, 19.00 Uhr Wirtschaftskammer  
Bezirksstelle Schwaz, Bahnhofstraße 11, 6130 Schwaz

### AUSBILDUNG FÜR GEFAHRGUTBEAUFTRAGTE ADR / RID

Mittwoch 09.01. – Freitag 11.01.2019  
Samstag 12.01.2019 RID Zusatzausbildung  
Montag 14.01. – Dienstag 15.01.2019

### GEFAHRGUTKOMPASS / ADR NOVELLE 2019

Donnerstag 21.02.2019, ganztägig

DAKA Schwaz, Seminarraum, Bergwerkstraße 20, 6130 Schwaz

Mehr Infos und Anmeldeformular auf [www.daka.tirol/services/ausbildung](http://www.daka.tirol/services/ausbildung)

## Unternehmensfamilie



Standorte	Plz/Ort	Adresse	Tel.	Fax
DAKA Hopfgarten	A-6361 Hopfgarten	Gewerbestr. 15	05335/3458	05335/4134
DAKA Radfeld	A-6241 Radfeld	Wies 4	05337/62744	05337/62845
DAKA St. Johann	A-6380 St. Johann	Salzburger Str. 9	05352/62751	05352/65319

